

Wiser by Feller
Wetterstation REG-Modul
3440.B.1.REG

Installationsanleitung

Verwendungszweck

Das Wiser Wetterstation REG-Modul wertet die von der Wiser Wetterstation 3440.A.4.MS über einen RS-485-Bus übermittelten Wetterdaten Temperatur, Helligkeit, Windgeschwindigkeit, sowie den Regenstatus aus und sendet sie über den K+ an den WLAN-Apparat.

Das Wetterstation REG-Modul wird in einer Wiser Anlage als Nebenstelle zum wetterabhängigen Steuern von Wiser Hauptstellen Storen (Schutzgruppen) eingesetzt.

Das Wetterstation REG-Modul verfügt über einen potentialfreien Eingang für den Anschluss einer VKF Signalbox für Hagelschutz.

Die Inbetriebnahme erfolgt mit der Wiser eSetup App. Dazu ist ein WLAN-Apparat **Gen. B** notwendig. Die Einstellung der Schwellenwerte, z. B. für Wind und Regen erfolgt pro Schutzgruppe separat mit der Wiser eSetup App.

Wird an das Wetterstation REG-Modul **nur** eine VKF Signalbox für Hagelschutz angeschlossen, so kann die Inbetriebnahme in einer Anlage ohne WLAN-Apparat auch mit dem Magnet erfolgen.

Die Kommunikation bei Wiser erfolgt über den Kommunikationsdraht K+ und den Neutralleiter. Somit wird gegenüber einer konventionellen Installation nur ein zusätzlicher T-Draht verlegt. Feller AG empfiehlt als Kommunikationsdraht den weiss-roten T-Draht 1,5 mm² (E-No 333 999 000).

Sicherheitsvorschriften

GEFAHR
Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

Dieses Gerät wird an das elektrische Hausinstallationsnetz von 230 V AC angeschlossen. Diese Spannung kann beim Berühren tödlich wirken. Eine nicht fachgerechte Montage kann schwerste gesundheitliche oder materielle Schäden verursachen.

Die Angaben und Anweisungen in dieser Anleitung müssen zur Vermeidung von Gefahren und Schäden stets beachtet werden.

Das Gerät darf nur von einer sachverständigen Person (Elektrofachkraft) gemäss NIV montiert, angeschlossen oder entfernt werden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss beim Endkunden verbleiben.

Technische Daten

Schutzart	IP20, Einbau trocken
Zertifizierung	S+
Umgebungsbedingungen:	
- Betriebstemperatur	-5 °C bis +45 °C
- Lagertemperatur	-25 °C bis +70 °C
- Rel. Feuchtigkeit	<95 %, keine Betauung
Nennspannung	230 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	max. 0,6 W
Potentialfreier Eingang IN	
- Nennspannung	12–230 V AC/DC
- Anschluss	Schraubklemmen max. 2 x 2,5 mm ²
Anschlüsse	
- Wetterstation 3440.A.4.MS	RS-485 (EIA-485) J-Y(st)Y 2 x 2 x 0,8 mm max. Leitungslänge 200 m Schraubklemmen max. 2 x 2,5 mm ²
- Wiser Anlage	max. 2 x 2,5 mm ²
Sicherung	keine, vorgeschaltete Überstrom-Schutzeinrichtung max. 16 A
Abmessungen (B x H x T)	22 x 90 x 73 mm (2 TE)

Installation

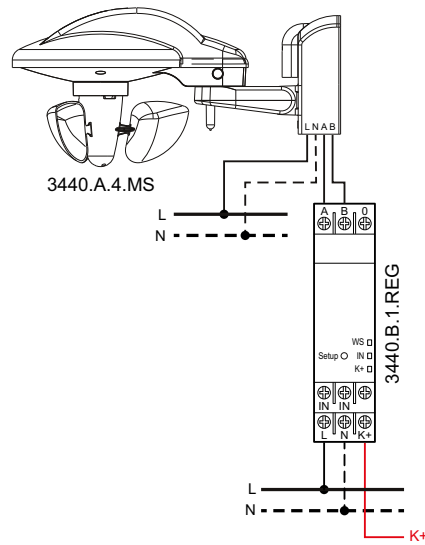
GEFAHR
Lebensgefahr durch elektrischen Schlag
Vor dem Arbeiten am Apparat muss die Zuleitung über die vorgeschaltete Schutzeinrichtung spannungsfrei gemacht und gegen Wiedereinschaltung gesichert werden. Installation auf Spannungsfreiheit überprüfen.

Beachten Sie bei der Installation einer Wiser Wetterstation folgende Punkte:

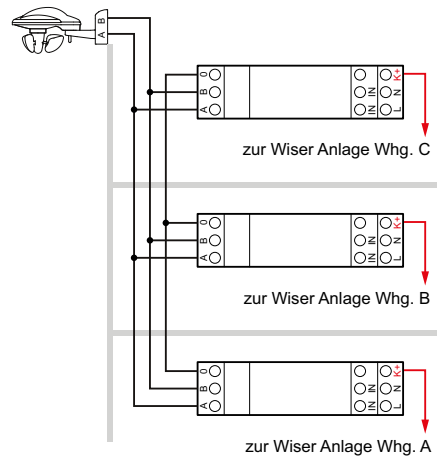
- An ein Wetterstation REG-Modul darf nur eine Wetterstation 3440.A.4.MS angeschlossen werden.
- Das RS-485-Kabel der Wetterstation soll soweit wie möglich getrennt von der restlichen Installation verlegt werden. Dies verhindert eine mögliche K+ Signalkopplung über das RS-485-Kabel.
- Beachten Sie die Hinweise bei der Installation einer Wiser Wetterstation in Mehrfamilienhäusern.
- Überprüfen Sie die gesamte Anlage auf allfällige Verdrahtungsfehler.

Schemas

Grundschemata Anschluss Wetterstation (Bsp. EFH)



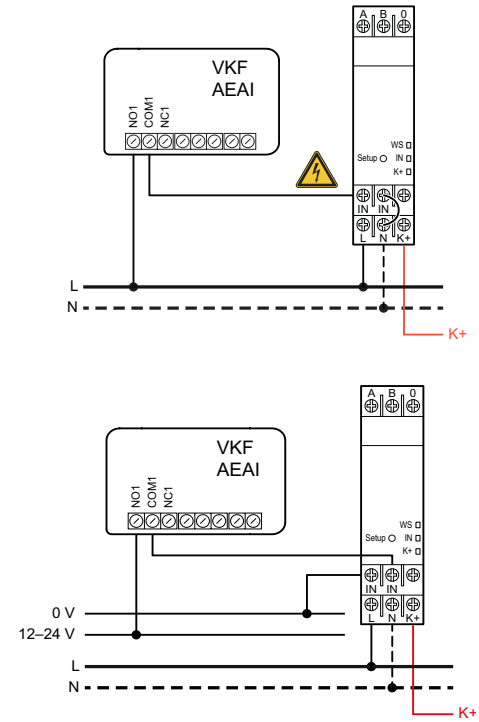
Prinzipschema Bsp. MFH



Hinweise:

- > **Wetterstation REG-Modul in Wohnung**
Jedes einzelne Wetterstation REG-Modul muss in der Wohnung installiert werden (z. B. im Verteiler).
- > **RS-485 und K+ getrennt**
Um eine Kopplung der Wohnungen zu verhindern, **müssen** das RS-485-Kabel und der K+ Draht getrennt voneinander verlegt werden.
- > **K+ der Wohnungen getrennt**
Auch der K+ Draht von verschiedenen Anlagen **muss** getrennt verlegt werden. Z. B. darf der K+ Draht von Whg. A nicht mit dem K+ Draht von Whg. B im gleichen Rohr geführt werden.

Anschluss VKF Signalbox für Hagelschutz

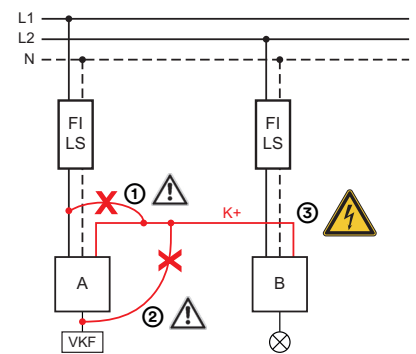


Bei einer von der VKF Signalbox empfangenen Hagelwarnung schliesst der Kontakt NO1. Sobald am Eingang IN des Wetterstation REG-Moduls eine Spannung anliegt, werden die Storen hochgefahren. Solange die Spannung anliegt, sind die Storen gesperrt und können nicht bedient werden (Tastenbeleuchtung blinkt rot, wenn man sie bedient). Bei Entwarnung wird der Kontakt NO1 wieder geöffnet und am Eingang IN liegt keine Spannung mehr an. Die Storen werden entsperrt und können wieder bedient werden.

Installation überprüfen

Bei korrekter Verdrahtung führt K+ keine Netzspannung. Bei Verdrahtungsfehler hingegen kann der Kommunikationsdraht K+ Fremdspannung führen (z. B. wenn Aussenleiter L und K+ versehentlich verbunden sind). Stellen Sie durch eine Messung zwischen K+ und N sicher, dass K+ keine Netzspannung führt.

Beispiel eines Verdrahtungsfehlers



- (1) Verdrahtungsfehler L1 – K+
- (2) Verdrahtungsfehler VKF Signalbox – K+
- (3) **GEFAHR: Fremdspannung**

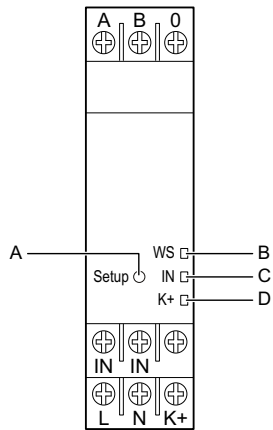
Dies bedingt, dass die fertige Installation auf allfällige Verdrahtungsfehler kontrolliert werden muss. Gehen Sie dazu wie in der Systemdokumentation Wiser by Feller beschrieben vor.



Beschreibung «Verdrahtung und Kommunikation überprüfen»

[Download](#)

Bedien- und Anzeigeelemente



- A Setup-Taste
- B Status-LED Wetterstation WS
grün Daten werden von Wetterstation empfangen
aus es werden keine Daten empfangen
- C Status-LED IN-Eingang IN
grün Hagelwarnung / Spannung am IN-Eingang
aus keine Spannung am IN-Eingang
- D Status-LED K+
grün Datenverkehr auf K+
gelb Verknüpfungsmodus
rot Keine K+ Verbindung
aus keine Spannung am Gerät

Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme erfolgt (Ausnahme: nur Anschluss VKF Signalbox) mit der Wisser eSetup App. Dazu ist ein WLAN-Apparat **Gen. B** notwendig.

Die Wisser eSetup App können Sie für Smartphones gratis vom Online Store herunterladen. Sie ist für Apple- und Android-Geräte erhältlich.



Detailliertere Informationen finden Sie im Internet und in der Systemdokumentation Wisser by Feller.

feller.ch/wiser

Vorgehen

Die Hauptstellen Storen werden mit der Wisser eSetup App mit dem Wetterstation REG-Modul verknüpft. Dabei werden ein oder mehrere Storenschalter zu einer Schutzgruppe zusammengefasst und mit dem Wetterstation REG-Modul verknüpft.

Es wird empfohlen, Sonnenschutzsysteme, die der gleichen Windwiderstandsklasse angehören, zu einer Schutzgruppe zusammenzufassen.

- Erstellen Sie eine neue Schutzgruppe und ordnen Sie ihr die gewünschten Storen zu.
- Verknüpfen Sie die Schutzgruppe mit dem Wetterstation REG-Modul. Drücken Sie dazu die Setup-Taste (A) am REG-Modul.
- Definieren Sie für jede Schutzgruppe die entsprechenden Schwellenwerte.

Schutzprioritäten:

1. Hagel, 2. Wind, 3. Regen, 4. Frost

Legen Sie fest, ob die Storen im entsprechenden Ereignisfall gesperrt werden sollen. Beachten Sie jedoch, dass die Storen solange der Wetterschutz aktiv ist nicht bedient werden können (Tastenbeleuchtung blinkt rot, wenn man sie bedient).

- Speichern Sie die Schutzgruppe.



Mit der Wisser eSetup App ist es möglich, Wetterstationswerte (Hagel, Wind, Regen, Frost) zu simulieren und das System zu testen.

Manueller Test

Mit der Wisser eSetup App ist es möglich, Wetterstationswerte (Hagel, Wind, Regen, Frost) zu simulieren und das System zu testen.

- Fahren Sie die Storen herunter.
- Simulieren Sie Wetterstationswerte (Hagel, Wind, Regen, Frost) mit der Wisser eSetup App.
- Prüfen Sie nun, ob alle verknüpften Storen hochfahren.

Windwiderstandsklassen nach SIA 342

Sonnenschutzsysteme sind für bestimmte maximale Windgeschwindigkeiten ausgelegt. Bei einer Überschreitung der zulässigen Windgeschwindigkeit muss das Produkt hochgefahren werden. Beachten Sie bei der Einstellung der Windgeschwindigkeit unbedingt die Angaben des Lieferanten des Sonnenschutzsystems. Die einzustellende maximal zulässige Windgeschwindigkeit ist den Angaben des Lieferanten zu entnehmen.

> für Raffstoren und Rollläden

Windwiderstandsklasse	Windgeschwindigkeit	Böenspitze am Produkt
1	9,0 m/s	32,5 km/h
2	10,7 m/s	38,5 km/h
3	12,8 m/s	43,0 km/h
4	16,7 m/s	60,0 km/h
5	21,0 m/s	76,0 km/h
6	25,6 m/s	92,0 km/h

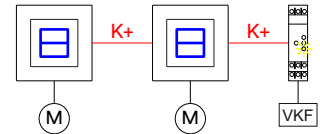
> für Markisen

Windwiderstandsklasse	Windgeschwindigkeit	Böenspitze am Produkt
0	< 7,8 m/s	< 28,0 km/h
1	7,8 m/s	28,0 km/h
2	10,6 m/s	38,0 km/h
3	13,3 m/s	48,0 km/h

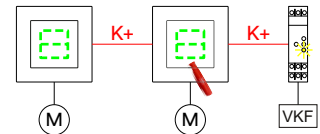
Inbetriebnahme in Anlage ohne WLAN-Apparat

Wird an das Wetterstation REG-Modul **nur** eine VKF Signalbox angeschlossen, so kann die Inbetriebnahme in einer Anlage ohne WLAN-Apparat mit dem Magnet erfolgen.

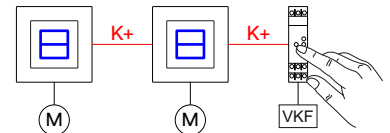
- Halten Sie den Magnet solange (> 5 s) an einen Apparat bis die Tastenbeleuchtungen der Hauptstellen blau und die der Nebenstellen sowie die Status-LED **K+** (6) des Wetterstation REG-Moduls gelb leuchten. Es müssen **alle** Tastenbeleuchtungen leuchten. Überprüfen Sie sonst die Anlage auf Verdrahtungsfehler (K+ muss überall vorhanden sein).



- Halten Sie den Magnet kurz (~ 1 s) an jene Storenschalter, die mit der VKF Signalbox aktiviert werden sollen. Die Tastenbeleuchtung blinkt **grün**.



- Drücken Sie auf die Setup-Taste (A) des Wetterstation REG-Moduls. Die Tastenbeleuchtung der Storenschalter leuchten wieder blau.



- Halten Sie den Magnet solange (> 5 s) an einen Apparat bis die Tastenbeleuchtungen nicht mehr leuchten.
- Führen Sie einen Funktionstest durch.

Funktionstest

- Fahren Sie die verknüpften Storen herunter.
- Lösen Sie nun einen Hagelalarm aus, indem Sie den Relaisausgang der VKF Signalbox einige Sekunden überbrücken.
- Prüfen Sie nun, ob alle verknüpften Storen hochfahren. Falls ein Storen trotz korrekter Verknüpfung nicht hochfahren sollte, ist ein Firmware-Update mit Hilfe eines WLAN-Apparats nötig. Wenden Sie sich ggf. an den Feller Support.